

23. April 2018

Theater, Tanz, Kabarett, Lesungen, Buchpräsentationen und mehr Von „Aasplatz“ in St. Pölten bis „Mittsommernachtssexkomödie“ in Mödling

Am Mittwoch, 25. April, stellt der St. Pöltner Autor Manfred Wieninger ab 20 Uhr im Cinema Paradiso St. Pölten seinen neuen Roman „Aasplatz. Eine Unschuldsvermutung“ zum Gedenkjahr an 1938 vor. Im Cinema Paradiso Baden wiederum lesen am Donnerstag, 26. April, ab 20 Uhr mutige Teilnehmer beim „Tagebuch Slam“ aus ihren Original-Tagebüchern. Am Samstag, 28. April, heißt es dann noch ab 14.30 Uhr „Rettet Rumpelstilzchen!“ mit dem Kindertheater der Lernwerkstatt Pottenbrunn. Nähere Informationen und Karten für St. Pölten unter 02742/214 00 und www.cinema-paradiso.at/st-poelten bzw. für Baden unter 02252/2562 25 und www.cinema-paradiso.at/baden.

Am Donnerstag, 26. April, eröffnet das Lastkrafttheater die diesjährige Saison mit „Davor/Danach - Lieben und Lachen in der guten, alten Zeit“, einer Collage nach den beiden Einaktern „Halbzwai“ und „Anatols Abschiedssouper“ von Arthur Schnitzler (Regie: Nicole Fendesack). Die Premiere geht ab 19 Uhr am Stiftsplatz von Klosterneuburg über die Bühne (bei Regen im Binderstadl). Der Eintritt ist frei; nähere Informationen beim Lastkrafttheater unter 0699/11 12 75 43, Max Mayerhofer, und 0676/694 76 25, David Czifer, e-mail info@lastkrafttheater.com und www.lastkrafttheater.com.

Ebenfalls am Donnerstag, 26. April, spielen Peter Austin-Brentnall und Philipp Kaplan im Rahmen der „Frühjahrsbuchwoche Baden“ ab 19.30 Uhr im Theater am Steg in Baden „Begegnung mit Seltsam“ über ein Treffen zwischen Martin Heidegger und Paul Celan; bereits ab 18 Uhr gibt es eine Werkeinführung mit dem Autor Peter Bielesz. Nähere Informationen und Karten beim Beethovenhaus Baden unter 02252/868 00-630 und e-mail willkommen@beethovenhaus-baden.at.

Am Donnerstag, 26. April, wird auch ab 17.30 Uhr in der NÖ Landesbibliothek in St. Pölten das Buch „Es geschah im Mostviertel. Neuigkeiten und Bilder von damals“ vorgestellt, in dem Thomas Hofmann ein Panoptikum authentischer Berichte von der Biedermeierzeit bis in die 1930er-Jahre entwirft. Landesrat Martin Eichinger wird Grußworte sprechen; nähere Informationen und Anmeldungen bei der NÖ Landesbibliothek unter 02742/9005-12835, e-mail post.k2veranstaltungen@noel.gv.at und www.aufhebenswert.at.

Im Wald4tler Hoftheater in Pürbach steht von Donnerstag, 26., bis Samstag, 28. April jeweils ab 20.15 Uhr sowie am Sonntag, 29. April, ab 16 Uhr Comedy von und mit Uli Boettcher unter dem Titel „Ü50 Silberrücken im Nebel“ auf dem Spielplan. Nach der

NÖK Presseinformation

Premiere gibt es zudem noch eine „Nightline“ mit der Hoftheater-Kombo. Nähere Informationen und Karten beim Wald4tler Hoftheater Pürbach unter 02853/784 69, e-mail office@hoftheater.at und www.hoftheater.at.

Am Freitag, 27. April, präsentiert Hosea Ratschiller, musikalisch begleitet von RaDeschnig, ab 20 Uhr in der Kulturwerkstatt Tischlerei Melk seine satirische Collage „Der allerletzte Tag der Menschheit (Jetzt ist wirklich Schluss!)“. Nähere Informationen und Karten bei der Wachau Kultur Melk GmbH. unter 02752/540 60, e-mail office@wachaukulturmelk.at und www.wachaukulturmelk.at.

Die Galerie Kultur Mitte in Krems lädt am Freitag, 27. April, ab 19 Uhr zum „9. Kremser Poetry Slam“ mit den Slammastern Andi Pianka und Andreas Plammer. Nähere Informationen bei der Galerie Kultur Mitte unter 02732/824 13 bzw. 0676/924 96 86 In der Theaterwerkstatt des Landestheaters Niederösterreich in St. Pölten kommt es am Freitag, 27. April, ab 19.30 Uhr zur Uraufführung des Stückes „Glück“ von Kateřina Černá: Für diese Parabel über eine entmündigte Konsumgesellschaft zu Beginn des 21. Jahrhunderts erhielt die junge tschechisch-österreichische Autorin im Vorjahr das Peter-Turrini-Dramatikerstipendium des Landes Niederösterreich zugesprochen; inszeniert hat Christina Tscharyiski. Folgetermine: 3. und 30. Mai sowie 2., 8. und 12. Juni jeweils ab 19.30 Uhr; nähere Informationen und Karten beim Landestheater Niederösterreich unter 02742/90 80 80-600, e-mail karten@landestheater.net und www.landestheater.net.

Im Theater des Balletts in St. Pölten wiederum tanzt das Europaballett am Samstag, 28. April, ab 19 Uhr erstmals Giacomo Puccinis Oper „La Bohème“ in einer Ballettvariation (Inszenierung: Michael Fichtenbaum). Nähere Informationen und Karten beim Verein Ballett St. Pölten unter 02742/23 00 00, e-mail info@europaballett.at bzw. tickets@europaballett.at und www.europaballett.at.

Ebenfalls am Samstag, 28. April, präsentieren sich Gerhard Walter und Gunkl ab 20 Uhr im Gasthof Zwei Linden in Hohenberg in ihren Doppelconférences als „Herz und Hirn“. Nähere Informationen und Karten unter 02762/524 81 und 02767/711 68, e-mail info@zweilinden.at und www.zweilinden.at.

Schließlich feiert am Samstag, 28. April, ab 19.30 Uhr im Stadttheater Mödling Woody Allens von William Shakespeares „Ein Sommernachtstraum“ inspirierte „Mittsommernachtssexkomödie“ Premiere (Inszenierung: Marcus Ganser). Gespielt wird vom 3. bis 12. Mai, jeweils Donnerstag bis Samstag sowie am Dienstag, 8. Mai, ab 19.30 Uhr bzw. am Sonntag, 6. Mai, ab 17 Uhr. Nähere Informationen und Karten beim Stadttheater Mödling unter 02236/429 99, e-mail tzf@gmx.net, www.stadttheatermoedling.at und www.theaterzumfuerchten.at.